

Somalia: Piraten erbeuten Millionen-Lösegeld

Mogadischu. Gegen ein Millionen-Lösegeld haben somalische Piraten einen griechischen Frachter und dessen ukrainische Besatzung nach mehr als einem halben Jahr wieder aus ihrer Gewalt entlassen. Nach intensiven Verhandlungen mit den Besitzern des Schiffes sei die »MV Ariana« gegen die Zahlung von 3,7 Millionen Dollar (knapp 2,5 Millionen Euro) freigelassen worden, sagte ein Pirat in der Küstenstadt Harardhere am Donnerstag in einem Telefonat mit der Nachrichtenagentur AFP. Die 24köpfige Besatzung ist den Angaben der Piraten zufolge wohlauf. Das Schiff war am 2. Mai im Indischen Ozean rund 250 Seemeilen südwestlich der Seychellen von den Seeräubern gekapert worden.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/135339.somalia-piraten-erbeuten-millionen-loesegeld.html>